

Pressemitteilung. Ilmenau, 23. Juni 2008

Sidelity im Audimax der TU Ilmenau

Film ab! Die Ilmenauer A-cappella-Band präsentiert ihr neues Programm „Kopfkino“

Wenn Sidelity am Freitag die Bühne des Audimax im Humboldtbaus der TU Ilmenau betritt, wird manches anders sein als früher. Neue – eigene – Songs, ein neues Programm und ein neues Outfit werden die fünf Jungs der Ilmenauer A-cappella-Gruppe präsentieren. „Eine Raupe verpuppt sich“, erklärt Bassist Andreas „Sepp“ Oeder, „und schlüpft als wunderschöner Schmetterling.“ Augenfälliges Merkmal des neuen Styles: Pullunder, Hornbrillen (alle fünf das gleiche Modell) und schleimige Gelfrisur. „Endlich treten wir auf, wie wir wirklich sind“, freut sich Bariton Stefan „Klaus“ Puchta – mit einem Augenzwinkern.

Was wie gewohnt bleibt: Es gibt A-cappella-Musik vom Feinsten, eingebettet in jede Menge Comedy. Ihr neues Programm „Kopfkino“ ist eine „Mission für die Befreiung unterdrückter Gedanken“, erklärt Sepp. Die geistige, musikalische Reise führt durch freundliche und feindliche Gewässer, vorbei an Vulkanen, bis in den Urlaub am Strand. Für Proviant wurde gesorgt: neue Songs handeln von halben Gummibärchen, Döner und unangenehmen Nebenerscheinungen – Diarrhöe. Ihre bekanntesten Schlager wie das „Ampel-Lied“, welches bereits mehrere tausend Mal von der Webseite der Band heruntergeladen wurde, sind natürlich auch wieder dabei.

Dass die Ilmenauer Band deutschlandweit in der Amateurliga ganz oben mitspielt, bewies sie im Mai beim „Bundescontest a cappella 2008“ in Sendenhorst (NRW): Im Endauscheid übertraf Sidelity die anderen zwölf Gruppen in der Kategorie „Pop Amateure“ und brachte den Siegerpokal nach Ilmenau. Seit ihrer Gründung 2002 haben die Jungs, die zum Studieren nach Ilmenau kamen, drei CDs herausgebracht, waren im Fernsehen und Radio, sowie auf vielen Bühnen im ganzen Land zu hören.

Das Konzert am Freitag (27. Juni 2008) im Audimax der TU Ilmenau (Humboldtbaus) startet um 21.00 Uhr, Einlass ist ab 20.00 Uhr. Karten gibt es für 7 Euro (Schüler und Studenten: 5 Euro) im CityCopy, UniCopy, in der Ilmenau-Information sowie am Mittwoch und Donnerstag mittags in der Mensa Ehrenberg. An der Abendkasse kostet der Eintritt 1 Euro mehr.

Das Konzert bildet den krönenden Abschluss einer Konzertreihe von Sidelity, die von Studenten der Angewandten Medienwissenschaft an der TU Ilmenau organisiert wurde. Dafür gab die A-cappella-Gruppe im Juni bereits ein Gastspiel in Erfurt, Meiningen und Gera.

Weitere Infos: www.Sidelity.de

Weitergehende Presseinformationen

Studentisches Organisationsteam

Die Tour wird im Rahmen eines studentischen Projektes an der Technischen Universität Ilmenau von drei Studierenden der Angewandten Medienwissenschaft organisiert. Die Planung der Konzerttour begann im Rahmen der Lehrveranstaltung Projektmanagement im Oktober 2007 und endete Ende Januar 2008. Die Umsetzung erfolgt nun im Anschluss zwischen Februar und Juni 2008 als Medienprojekt. „Die Studierenden sollen zeigen, dass sie in der Lage sind, eine anwendungsorientierte Arbeit selbständig vorzubereiten und durchzuführen“ so die Projektbetreuerin Dipl.-Medienwiss. Ilka Siegmund (TU Ilmenau, Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft, Fachgebiet Medienmanagement), „Wir legen gesteigerten Wert darauf, dass die Studierenden praktische Erfahrungen sammeln und ihre Arbeiten nicht im Papierkorb landen.“

Vorstellung der Band

Würden Sie diese Truppe Ihre Tapeten aussuchen lassen? Nein? Eine weise Entscheidung! Denn Tapeten aussuchen gehört nicht zu unseren Stärken. Wir sind die A-cappella-Band Sidelity, fünf Abiturienten irgendwo aus Deutschland, die sich das erste Mal bei einem Ilmenauer Optiker trafen. Weil? Weil wir in dem Ort an der Technischen Universität studieren bzw. studierten und man mit Brille einfach gebildeter aussieht. Unsere Spezialität ist skurrile Unterhaltung. Wer also bereit für ein paar verquere Gedanken und Lieder mit viel und eher wenig Tiefgang ist, der sollte uns näher kennenlernen. Sidelity (gesprochen „Feifidelity“) hat bereits drei CDs herausgegeben und ist Sieger des „Bundescontest a cappella 2008“ in der Kategorie „Pop Amateure“. Des Weiteren gab es uns bereits auf vielen Bühnen von Süddeutschland bis Dänemark, im Radio und im Farbfernsehen. Unser „Ampel-Lied“ wurde mehrere tausend Mal aus dem Internet geladen.

Sidelity sind

Sebastian „Spätzle“ Trepesch (Tenor)
Per „Per“ Kothe (Tenor)
Oliver „Olli“ Hofmann (Bariton)
Stefan „Klaus“ Puchta (Bariton)
Andreas „Sepp“ Oeder (Bass)



Per, Spätzle, Klaus, Olli, Sepp (von links)

Sidelity.de

Hörproben, **Pressefotos** zur honorarfreien Veröffentlichung bzw. für Ihr Archiv sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.Sidelity.de/presse/downloads.php

Wenn Sie mit Ihrem Beitrag auf der Webseite der Band zu finden sein wollen, dürfen Sie uns gerne auf den Veröffentlichungstermin hinweisen bzw. ein Belegexemplar zuschicken. Vielen Dank!

Bei Rückfragen oder Interviewanfragen

Sidelity,

Tel: +49 (0)176 – 20 10 89 69,

E-Mail: management@Sidelity.de